

Tipps und Informationen Nr. 5 / 2014

Newsletter vom 14. Mai 2014

Tipps und Informationen Nr. 5 / 2014

Aus Hochschulen und Studentenwerken

Deutsche Sporthochschule Köln: Mehr Inklusion im Sport

Die Sporthochschule Köln hat eine Stiftungsprofessur "Paraolympischer Sport " eingerichtet. Mit dieser Professur will die Sporthochschule auch die Studienmöglichkeiten für Menschen mit Behinderungen an der Hochschule verbessern. Der Inhaber der Professur ist zugleich Rektoratsbeauftragter für Studierende mit einer Behinderung.

- [Pressemitteilung der Deutschen Sporthochschule Köln vom 28. April 2014](#) [9]

Freie Universität Berlin: Inklusionssportkurse

Der Hochschulsport der FU Berlin bietet in den unterschiedlichsten Sportbereichen spezielle Inklusionskurse an. Aktuell werden Inklusionskurse u.a. in den Sportarten Aikido, Bogenschießen oder MediYoga angeboten.

- [Inklusionskurse der FU Berlin](#) [10]
- [Bericht im Online-Magazin "campus.leben" der FU Berlin vom 4. November 2013: "Sport für alle und mit allen"](#) [11]

Hochschule Bochum: Tag der Vielfalt

Am 5. Mai fand an der Hochschule Bochum der Tag der Vielfalt statt. Es gab Informationsstände der Hochschule Bochum und der "Agentur Barrierefrei NRW", einen Rollstuhlparcours sowie eine Podiumsdiskussion zu Inklusion und ihrer Umsetzung in das neue Landeshochschulgesetz, an der Vertreter aller im NRW-Landtag vertretenen Parteien teilnahmen.

- [Bericht im idw-Informationsdienst vom 13.5.2014](#) [12]

Studentenwerk Halle: Selbsthilfegruppen "Depression / depressive Verstimmung"

Seit August 2013 bietet eine Selbsthilfegruppe Studierenden mit Depression oder depressiver Verstimmung die Möglichkeit sich auszutauschen und sich gegenseitig zu stärken. Auf Grund der großen Nachfrage wurde nun eine zweite Selbsthilfegruppe zu diesem Thema gegründet. Die Selbsthilfegruppen werden von den Kolleginnen der psychosozialen Beratungsstelle des Studentenwerks Halle unterstützt.

- [Informationen zu den Selbsthilfegruppen "Depression /depressive Verstimmung"](#) [13]

Aus den Bundesländern

Brandenburg: Neues Hochschulgesetz

Das Brandenburgische Hochschulgesetz wurde reformiert und dabei auch an die Regelungen des Brandenburgischen Behindertengleichstellungsgesetzes und der UN-Behindertenrechtskonvention angepasst. Zu den Aufgaben der Hochschule gehört es nun, mittels geeigneter Maßnahmen die diskriminierungsfreie und gleichberechtigte Teilhabe Studierender mit Behinderungen am Studium zu gewährleisten. Neu aufgenommen wurde in das Gesetz die Vorgabe, dass auch Studienordnungen die Belange von Studierenden mit Behinderungen zu berücksichtigen haben.

- [Gesetz zur Neuregelung des Hochschulrechts des Landes Brandenburg vom 28. April 2014 \(PDF, 1,85 MB\)](#) [14]

Rheinland-Pfalz: Fortschreibung des Landesaktionsplans

Der Aktionsplan der Landesregierung zur Umsetzung der UN-Behindertenrechtskonvention soll bis 2015 zu einem Landesaktionsplan für alle weiterentwickelt werden. Ein öffentlich zugängliches Ideenformular und drei öffentliche Ideenworkshops sollen die Beteiligung möglichst vieler an der Fortschreibung des Aktionsplanes sichern. Der ganztägige Ideenworkshop zum Thema "Arbeit und Bildung" findet am 6. Juni 2014 in Mainz statt.

- [Informationen zum Vorhaben Aktionsplan 2015 des Landes Rheinland Pfalz](#) [15]

Aus Politik und Verwaltung

Planungen zum Bundesteilhabegesetz werden konkreter

Das neue Bundesteilhabegesetz soll 2016 verabschiedet werden und 2017 in Kraft treten. Dies verkündeten Vertreter der Regierungsfractionen in einer Debatte des Bundestages zur Umsetzung der UN-Behindertenrechtskonvention. Die soziale Teilhabe solle aus der Sozialhilfe herausgelöst und als eigenständiges Recht im SGB IX verankert werden. Die Abgeordneten bekräftigten, dass Menschen mit Behinderungen und ihre Verbände an der Entwicklung des Gesetzes von Anfang an beteiligt werden.

- [Protokoll der Debatte im Deutschen Bundestag zur Umsetzung der UN-BRK, S. 2180-2199 \(PDF, 1,37 MB\)](#) [16]

Für die Beratungspraxis

Handreichung zur Online-Beratung an Hochschulen

Was sind die Besonderheiten von E-Mail-Beratung, Foren- oder Chatberatung? Die Handreichung des Zentrums für Hochschul- und Qualitätsentwicklung an der Universität Duisburg-Essen stellt die verschiedenen Formen der Onlineberatung vor, benennt ihre Vor- und Nachteile und gibt den Berater_innen einen Leitfaden zur Bearbeitung von Online-Anfragen in die Hand. Hinweise auf Untersuchungsergebnisse und weiterführende Literatur runden die Handreichung ab.

- [Handreichung "Online-Beratung an Hochschulen" \(PDF, 3,2 MB\)](#) [17]

Internationales

PL4SD database online

Peer Learning Initiative for the Social Dimension (PL4SD) ist ein Projekt der Europäischen Kommission. Es läuft bis 2015 und soll die Länder mittels der Peer Learning Methode dabei unterstützen, die Teilhabe unterrepräsentierter Gruppen an der Hochschulbildung zu verbessern. Es

wurde eine Datenbank erstellt, in der bisher 26 Länder 230 Beispiele guter Praxis eingestellt haben. Weitere Maßnahmen können ergänzt werden. Darüber hinaus hat im April die Konferenz "The Social Dimension in Higher Education" stattgefunden. In der Datenbank und den Konferenzmaterialien finden sich auch Beiträge zur Förderung Studierender mit Beeinträchtigungen.

- [Internetplattform des Projektes PL4SD - peer learning for social dimension](#) [18]
- [Datenbank des Projektes PL4SD](#) [19]
- [Dokumentation der PL4SD-Konferenz, 2.-3. April 2014](#) [19]

Verschiedenes

Europäischer Protesttag zur Gleichstellung behinderter Menschen

Gabriel Nistor ist Industrieelektroniker und möchte Sozialarbeit studieren. Dies ist ihm jedoch verwehrt, da er für diese Zweitausbildung die Gebärdensprachdolmetscher selbst finanzieren müsste. Eine der Ungerechtigkeiten, die die Aktion Mensch in einem Video aufgreift. Mit diesem warb sie für die Beteiligung an einer Großdemonstration für ein Bundesgleichstellungsgesetz am 5. Mai in Berlin.

- [Video "Gabriel Nistor möchte noch einmal studieren"](#) [20] [21]

Reha-Podcast zu persönlicher Assistenz

Auf der Plattform von reha-management Oldenburg finden sich zahlreiche Podcasts. Diese informieren rund um das Thema Rehabilitation und die Chancen, auch nach dem Eintritt einer Behinderung weiterhin selbstbestimmt zu leben. In einer der Sendungen berichtet Wiebke Hendeß, Behindertenberaterin beim Studentenwerk Oldenburg, über das Arbeitgebermodell "persönliche Assistenz". [22]

- [Internetplattform "rehapodcast"](#) [23]

Studium und Behinderung in den Medien

Lokalkompass Bochum: Beauftragter für Studierende mit Behinderung benannt

Die Zeitung berichtet über den neuen Behindertenbeauftragten der Bochumer Hochschule für Gesundheit und sein Konzept zur Unterstützung der Studierenden mit Behinderungen.

- [Lokalkompass Bochum: Beauftragter für Studierende mit Behinderung benannt](#) [24]

Zeit-Online: Die richtigen Knöpfe drücken

Ein Studierender mit Querschnittslähmung berichtet über sein Studium der Fotografie.

- [Zeit-Online: Die richtigen Knöpfe drücken](#) [25] [26]

Termine

Universität Hamburg: Schnuppertag für Studieninteressierte mit Beeinträchtigung des Hörens

Termin: 20. Mai 2014

Ort: Hamburg

Zielgruppe: Studieninteressierte mit Beeinträchtigung des Hörens

Veranstalter: Büro für die Belange von Studierenden mit Behinderung oder chronischer Krankheit in Kooperation mit der Stadtteilschule Hamburg-Mitte

Wie können sich Studieninteressierte mit einer Beeinträchtigung des Hörens auf ein Studium vorbereiten? Welche personelle oder technische Unterstützung gibt es? Können Studien- und Prüfungsbedingungen angepasst werden? Antworten auf diese Fragen sowie der Besuch von zwei Vorlesungen stehen auf dem Programm des Schnuppertages an der Uni Hamburg.

- [Informationen zum Schnuppertag für Studieninteressierte mit Beeinträchtigung des Hörens an der Uni Hamburg \(PDF, 117 KB\)](#) [27]

Universität Hamburg: Informationsveranstaltungen für Studieninteressierte

Termin: 23. Mai, 3., 10., 16. und 23. Juni 2014

Ort: Hamburg

Zielgruppe: Studienbewerber_innen mit schwerer bzw. chronischer Krankheit oder Behinderung

Veranstalter: Büro für die Belange von Studierenden mit Behinderung oder chronischer Krankheit

In jeweils zweistündigen Veranstaltungen können sich Studienbewerber_innen zu Härte- und Nachteilsausgleichsregelungen oder zu anderen Anliegen rund um ein Studium mit chronischer Krankheit oder Behinderung beraten lassen.

- [Informationen zur Veranstaltung für Studienbewerber_innen mit schwerer bzw. chronischer Krankheit oder Behinderung an der Uni Hamburg \(PDF, 51 KB\)](#) [28]

Studentenwerk Berlin: Gruppe zum Berufseinstieg für Absolvent_innen mit Behinderung und chronischer Krankheit

Termin: 18. und 25. Juni, 2., 9., 16. und 23. Juli 2014

Ort: Berlin

Zielgruppe: Absolvent_innen mit Behinderung und chronischer Erkrankung

Veranstalter: Studentenwerk Berlin, Beratung für Studierende mit Behinderung und chronischer Erkrankung

Bei insgesamt 6 Treffen erhalten Absolvent_innen wichtige Informationen zu einer Bewerbung mit Behinderung und zu Fördermöglichkeiten für den Berufseinstieg. Die Teilnehmenden können auch eine Bewerbungssituation trainieren. Anmeldeschluss ist der 10. Juni 2014.

- [Informationen des Studentenwerks Berlin zum Gruppenangebot für Absolvent_innen mit Behinderung und chronischer Krankheit](#) [29]

DVBS-Selbsthilfetage

Termin: 19. - 21. Juni 2014

Ort: Marburg

Veranstalter: DVBS

Während der Selbsthilfetage des DVBS kann man nicht nur alte Bekannte treffen oder neue Kontakte knüpfen, sondern auch die Arbeit des DVBS und seiner Fachgruppen kennenlernen.

- [Informationen zu den DVBS-Selbsthilfetagen](#) [30]

BHSA: Einführungsseminar mit Schnupperstudium

Termin: 21. - 23. Juni 2014

Ort: München

Zielgruppe: Studieninteressierte und Studienanfänger_innen mit Hörbehinderung

Veranstalter: BHSA in Kooperation mit der Beratungsstelle für Studierende mit Behinderung und chronischer Krankheit der Ludwig-Maximilian-Universität München

Welcher Studiengang passt zu mir und wie bewerbe ich mich? Wie funktionieren Härtefallanträge und Nachteilsausgleiche? Welche Unterstützung gibt es im Studium für mich? Diese und andere Fragen werden den Studieninteressierten im Einführungsseminar beantwortet. Ein Schnupperstudium an der Uni München ergänzt das Seminar. Dabei können die Studieninteressierten Veranstaltungen in verschiedenen Fachbereichen besuchen. Anmeldeschluss ist der 30. Mai 2014.

- [Informationen der BHSA zum Einführungsseminar 2014](#) [31]

DoBuS: Absolvierendenseminar

Termin: 25. Juni 2014

Ort: Dortmund

Zielgruppe: Studierende, Hochschulabsolvent_innen mit einer Behinderung oder chronischen Erkrankung, die sich auf den Einstieg in das Berufsleben vorbereiten

Veranstalter: zhb // Bereich Behinderung und Studium (DoBuS)

Vertreter_innen des Arbeitgeberservice Schwerbehinderte Akademiker der Zentralen Arbeitsvermittlungsstelle der Bundesagentur für Arbeit und des Integrationsamtes informieren in der Veranstaltung über begleitende Hilfen im Arbeitsleben und über das Thema Arbeitsassistenz. Zwei ehemalige Studierende der TU Dortmund berichten über ihre Erfahrungen beim Berufseinstieg mit Behinderung bzw. chronischer Krankheit. Anmeldeschluss ist der 15. Juni 2014.

- [Informationen von DoBuS zum Absolvierendentag 2014](#) [32]

Studentenwerk Berlin: Einführungsseminar für Schüler_innen und Studieneinsteiger_innen mit Behinderung und chronischer Erkrankung

Termin: 26. September 2014

Ort: Berlin

Zielgruppe: Studieninteressierte, Studienanfänger_innen

Veranstalter: Studentenwerk Berlin, Beratung für Studierende mit Behinderung und chronischer Erkrankung

In der Veranstaltung berät das Studentenwerk Berlin zu sozialen Fragen rund um ein Studium mit Behinderung. Beantwortet werden Fragen zur Finanzierung von Studium, Assistenz und Pflege ebenso wie die nach einer geeigneten Wohnmöglichkeit während des Studiums. Anmeldeschluss ist der 15. September 2014.

- [Informationen des Studentenwerks Berlin zum Einführungsseminar für Studieninteressierte](#) [33]

Konferenz: Inklusive Hochschule. Nationale und internationale Perspektiven

Termin: 22. und 23. September 2014

Ort: Leipzig

Zielgruppe: nationale und ausländische Wissenschaftler_innen und Praktiker einer inklusiven

Hochschulbildung

Veranstalter: Universität Leipzig

Die Konferenz will Wissenschaftler_innen aus dem In- und Ausland eine Plattform bieten, sich interdisziplinär über die Ergebnisse ihrer Forschungen zu inklusiver Hochschulbildung auszutauschen und über die Erfahrungen der praktischen Umsetzung dieser Ergebnisse zu beraten.

- [Informationen zur Konferenz "Inklusive Hochschule"](#) [34]

Blista: Assistenz?! Rechtliches rund um Schulbegleiter, Vorlesekräfte, Arbeits- und Alltagsassistenzen.

Termin: 10. und 11. Oktober 2014

Ort: Marburg

Zielgruppe: blinde und sehbehinderte Personen, haupt- und ehrenamtliche Berater_innen, Angehörige und Interessierte

Veranstalter: Deutsche Blindenstudienanstalt e.V.

Finanzierung und Organisation von Assistenzleistungen sind oft mit zahlreichen Hürden verbunden. Das Seminar beantwortet die wichtigsten Fragen rund um das Thema Assistenzkräfte. Dazu werden die wichtigsten Grundlagen im Sozial- und Verwaltungsrecht ebenso behandelt wie der Weg der Antragsstellung. Anmeldeschluss ist der 12. September 2014.

- [Informationen zum Fortbildungsangebot der blista](#) [35]

14.05.2014

Source URL: <https://www.studentenwerke.de/de/content/tipps-und-informationen-nr-5-2014>

Links

[1] <https://www.studentenwerke.de/rss-feed.xml>

[2] <https://www.studentenwerke.de/de/print/2414>

[3] <https://www.studentenwerke.de/de/printpdf/2414>

[4] <mailto:administrator@studentenwerke.de?Subject=UserMail%20text>

[5] <mailto:?Subject=Studentenwerke.de+-+geteilter+Link&body=https%3A%2F%2Fwww.studentenwerke.de%2Fde%2Fcontent%2Ftipps-und-informationen-nr-5-2014>

[6] <https://twitter.com/share>

[7] <https://www.facebook.com/sharer/sharer.php?u=https://www.studentenwerke.de//de/content/tipps-und-informationen-nr-5-2014>

[8] <https://plus.google.com/share?url=-->

[9] <https://www.idw-online.de/en/news584293>

[10] http://www.buchsys.de/fu-berlin/angebote/Sommersemester_2014/_Inklusionssportkurse.html

[11] http://www.fu-berlin.de/campusleben/lernen-und-lehren/2013/131105_inklusionssport/index.html

[12] <http://www.idw-online.de/en/news?print=1&id=586670>

[13] <http://www.studentenwerk-halle.de/beratung/psychosoziale-beratung/>

[14] http://www.bravors.brandenburg.de/sixcms/media.php/15/GVBI_I_18_2014.pdf

[15] <http://inklusion.rlp.de/landesaktionsplan-2015/>

[16] <http://dip21.bundestag.de/dip21/btp/18/18027.pdf>

[17] http://www.komdim.de/fileadmin/media/Mitnehmer/01_Sie_haben_Post_A4_Handreichung_sw__1_.pdf

[18] <http://www.pl4sd.eu>

[19] <http://www.pl4sd.eu/index.php/conference-2-3-april>

[20] http://www.aktion-mensch.de/inklusion/aktionstag/gabriel_nistor.php

[21] file:///R:/Studium+Behinderung/Infomaterial,%20IBS/Tipps%20+%20Infos/Tipps+Infos%202014/4_2014/Tipps_und_Infos_4_2014.html

- [22] https://www.studentenwerke.de/de/..4_2014/Tipps_und_Infos_%23%23_2014.html
- [23] <http://www.rehapodcast.de>
- [24] <http://www.lokalkompass.de/bochum/leute/beauftragter-fuer-studierende-mit-behinderung-benannt-d427114.html>
- [25] <http://www.zeit.de/studium/uni-leben/2014-04/student-rollstuhl-fotografie>
- [26] file:///R:/Studium+Behinderung/Infomaterial,%20IBS/Tipps%20+%20Infos/Tipps+Infos%202014/5_2014/Tipps_und_Infos_5_2014.html
- [27] <http://www.uni-hamburg.de/studieren-mit-behinderung/downloads/schongehoert.pdf>
- [28] <http://www.uni-hamburg.de/studieren-mit-behinderung/downloads/informationsveranstaltung/studienbewerberinnen.pdf>
- [29] http://www.studentenwerk-berlin.de/bub/behinderte/veranstaltungen_beh/3281660.html
- [30] <http://www.dvbs-online.de/php/dvbs-termin660.htm>
- [31] <http://www.bhsa.de/ueber-uns/taetigkeiten/bhsa-veranstaltungen/einfuehrungsseminar2014/>
- [32] http://www.dobus.tu-dortmund.de/cms/de/home/Veranstaltungen_und_Kurse/Absolvierendentag/index.html
- [33] http://www.studentenwerk-berlin.de/bub/behinderte/veranstaltungen_beh/3281655.html
- [34] <http://www.konferenz-inklusive-hochschule.de/index.php/de/>
- [35] <http://www.blista.de/bildung/fortbildung/fortbildung.php?no=17>